



Bahnhaltepunkt Holzhau/BLOCKLINE (Foto: TVE)

15.12.2025 09:00 CET

Umbenennung des Bahnhaltepunktes Holzhau/Skilift in Holzhau/BLOCKLINE

Annaberg-Buchholz/Holzhau, 15. Dezember 2025. Zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember 2025 wurde der bisherige Bahnhaltepunkt Holzhau/Skilift an der Bahnstrecke der Freiberger Eisenbahn offiziell in Holzhau/BLOCKLINE umbenannt.

Damit wird ein deutliches Signal für die BLOCKLINE gesetzt, die sich seit 2021 als einzigartiges Bike-Abenteuer im Erzgebirge etabliert hat. Die neue offizielle Bezeichnung unterstreicht die touristische Bedeutung des

Standortes und macht die enge Verbindung zwischen Bahn und nachhaltigem Tourismus im Erzgebirge sichtbar.

Durch die Änderung wird die BLOCKLINE dauerhaft im ÖPNV verankert (in Karten, Fahrplänen und Navigationssystemen).

Im Rahmen des Presstermins am 14. Dezember 2025 erfolgte die feierliche Enthüllung des neuen Schildes am Bahnhaltelpunkt in Holzhau. Weitere Anpassungen im Bahnbetrieb folgen schrittweise. Übergangsweise kann noch die bisherige Bezeichnung Holzhau/Skilift erscheinen.

Die Initiative zur Umbenennung wurde vom Tourismusverband Erzgebirge e.V. (TVE) zusammen mit dem Verkehrsverbund Mittelsachsen (VMS), der RP Eisenbahn GmbH (Betreibergesellschaft der Infrastruktur entlang der Strecke) sowie der Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle angestrebt.

Die Umbenennung stellt keine Abkehr vom klassischen Wintersport dar, der für Holzhau weiterhin einen hohen Stellenwert einnimmt. Vielmehr verdeutlicht sie, dass der Ganzjahrestourismus zunehmend an Bedeutung gewinnt. Die neue Bezeichnung symbolisiert die Verankerung der BLOCKLINE vor Ort und die Belebung der Region durch ein attraktives Bike-Erlebnis.

Der VMS unterstützt die Initiative zur Umbenennung des Bahnhaltelpunktes in Holzhau zugunsten der BLOCKLINE. Bereits seit einigen Jahren fokussiert der Verkehrsverbund eine starke touristische Profilierung in der Region. So ermöglicht beispielsweise eine Kooperation des VMS mit verschiedenen Kommunen im Erzgebirge die kostenfreie Nutzung des ÖPNV-Angebotes für Übernachtungsgäste in der Region, die eine Gästekarte vorweisen. Auch die Freiberger Eisenbahn ist in dieses Angebot eingebunden.

Hintergrundinformation

15 Etappen, drei Loops (Runden) oder als Gesamtstrecke – auf 140 Kilometer und 2.750 Höhenmeter wartet das einzigartige Bike-Abenteuer BLOCKLINE von April bis Oktober auf Entdecker. Ideales Terrain – ob mit E-Bike, klassischem Mountainbike oder Gravelbike. www.blockline.bike

Mit der Freiberger Eisenbahn kommen Gäste entspannt ins Naturerlebnis der BLOCKLINE. Sie verkehrt zwischen Freiberg und Holzhau, mit Zwischenstopp

in Mulda. In den Zügen der Freiberger Eisenbahn ist eine Fahrradmitnahme kostenlos, es wird um Voranmeldung gebeten, da die Kapazitäten begrenzt sind. In Freiberg gibt es Anschluss an die Züge der Mitteldeutschen Regiobahn in Richtung Chemnitz und Dresden. www.freiberger-eisenbahn.de

Die RP Eisenbahn GmbH mit Sitz in Bad Dürkheim betreibt die Infrastruktur entlang der Strecke zwischen Freiberg und Holzhau. Eine Zugleitstelle der RP Eisenbahn GmbH befindet sich in Mulda. www.rp-eisenbahn.de

Der Verkehrsverbund Mittelsachsen umfasst auf rund 5.000 Quadratkilometern die Landkreise Zwickau und Mittelsachsen, den Erzgebirgskreis sowie die Städte Chemnitz und Zwickau. Er schafft mit dem Nahverkehrsplan die Rahmenbedingungen für moderne und attraktive Angebote mit Bus und Bahn und arbeitet bei der Umsetzung mit 17 Verkehrsunternehmen zusammen. Er koordiniert die Bus- und Bahnangebote für einfaches Umsteigen und verbindet Städte und Gemeinden mit einheitlichen Tarifen innerhalb des Verbundes. Als Aufgabenträger bestellt dieser bei sieben Eisenbahnverkehrsunternehmen rund neun Mio. Zugkilometer. Der VMS realisiert gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen und den Kommunen das Chemnitzer Modell (Chemnitz Bahn) für eine unkomplizierte und schnelle Straßenbahn-Zug-Verbindung zwischen Chemnitz und der Region. Die Verkehrsunternehmen im VMS mit 4.000 Mitarbeitern bedienen mit rund 1.000 Bussen, 110 Straßenbahnen, 80 Eisenbahnen und einer Drahtseilbahn knapp 4.800 Haltestellen. Die Verkehrsunternehmen befördern rund 100 Mio. Fahrgäste pro Jahr.
www.vms.de

Kontakt & Informationen

Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Doreen Burgold

Projektmanagement BLOCKLINE

Tel.: +49 (0) 3733 188 00 22

blockline@erzgebirge-tourismus.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

Kontaktpersonen



Pressekontakt | Claudia Brödner

Pressekontakt
presse@erzgebirge-tourismus.de
+49 (0)3733 188 00-23